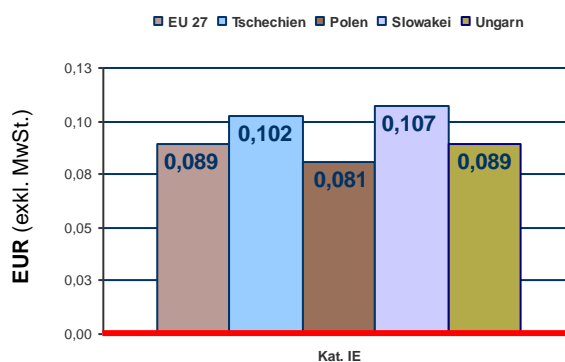


## 20. Energieversorgung

### ELEKTRIZITÄT

Seit dem 1. Januar 2006 ist der tschechische Strommarkt voll liberalisiert. Die letzte Kundengruppe – die Haushalte – bekamen die Möglichkeit zu wählen, von wem sie Strom beziehen möchten. Es bestehen keine Regelungen des Wettbewerbs mehr. Nur Tätigkeiten, die einen Monopolcharakter haben, unterliegen weiterhin den Regelungen. Am gleichen Tag wurde die im Jahr 2003 eingeleitete Umstrukturierung wichtiger Spieler auf dem Strommarkt, der Zusammenschluss von Distributionsunternehmen und das Outsourcing bestimmter Dienstleistungen sowie die Abspaltung des zu diesen Dienstleistungen bezogenen Vermögens in eigenständige Unternehmen, vollendet. Seit dem 1. Januar 2006 sind drei Hauptunternehmen in der Tschechischen Republik tätig: die ČEZ Gruppe (früher Středočeská energetická, a.s. (STE), Západočeská energetika, a.s. (ZČE), Severočeská energetika, a.s. (SČE), Východočeská energetika, a.s. (VČE), und Severomoravská energetika, a.s. (SME)); die E.ON Gruppe (früher Jihomoravská energetika, a.s. (JME) und Jihočeská energetika, a.s. (JČE)); und die PRE Holding Gruppe.

#### Strompreise für die Industrie in der ersten Hälfte 2011 (in EUR/kWh) – Vergleich



#### Normalverbraucher

#### Verbrauch

Kategorie IE

20 000 MWh < Verbrauch < 70 000 MWh

Quelle: Eurostat, 2011

#### Durchschnittliche vierteljährliche Preise in den Verbrauchskategorien für die Industrie

Standardgemäße Verbrauchskategorien	Jahresverbrauch (MWh)	Preis exkl. MwSt. und andere Steuern, EUR / kWh	
		2Q 2011	3Q 2011
Kategorie IA	< 20	0,18	0,18
Kategorie IB	21 – 500	0,14	0,14
Kategorie IC	501 – 2.000	0,11	0,11
Kategorie ID	2.001 – 20.000	0,10	0,10
Kategorie IE	20.001 – 70.000	0,10	0,10
Kategorie IF	70.001 – 150.000	0,10	0,10
Total		<b>0,11</b>	<b>0,11</b>

Hinweis: Durchschnittlicher Wechselkurs - 2Q 2011: 1 EUR = 24,32 CZK, 3Q 2011: 1 EUR = 24,39 CZK

Quelle: Tschechisches Amt für Statistik, 2011

#### Verlässlichkeit – Verteilungsnetzbetreiber

Jahr	Kriterium	Schwachstrom			Starkstrom			Höchstspannung		
		ČEZ	EON	PRE	ČEZ	EON	PRE	ČEZ	EON	PRE
2010	SAIFI	2,87	2,10	0,56	3,31	2,13	0,45	0,06	0,05	0,40
	SAIDI	323,70	359,20	42,50	382,69	370,17	31,22	3,39	1,56	53,20

Hinweis: SAIFI – system average interruption frequency index – durchschnittliche Zahl der Stromausfälle pro Endverbraucher pro Jahr [Ausfälle/Jahr/Kunde]

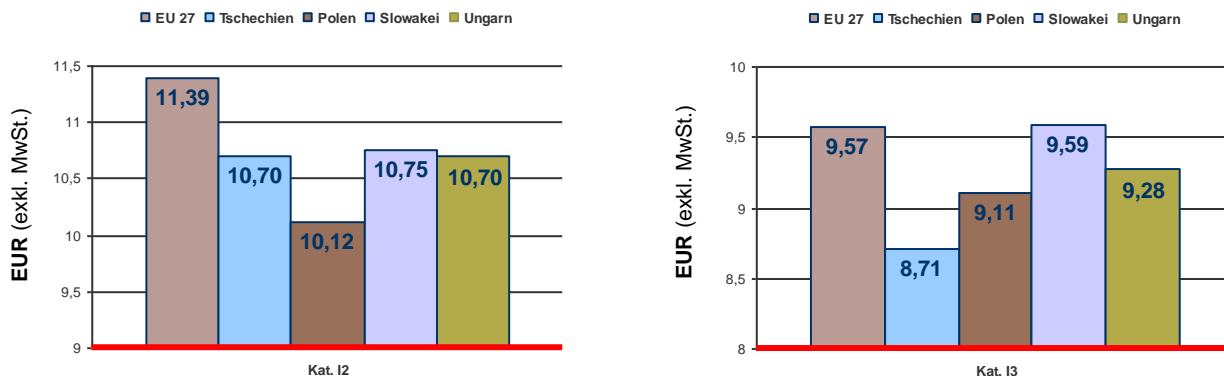
Hinweis: SAIDI – system average interruption duration index – durchschnittliche Dauer eines Stromausfalls in Minuten pro Endverbraucher pro Jahr [Minuten/Jahr/Kunde]

Quelle: Amt für Energieregulierung, 2011

## ERDGAS

Die Liberalisierung des tschechischen Gasmarktes begann in 2005 und war in 2006 vollendet. Nach dem Energiegesetz werden ab dem 1. Januar 2007 alle Erdgaskunden als freie Abnehmer betrachtet. Der Entflechtungsprozess begann in der Tschechischen Republik am 1. Januar 2006, als RWE Transgas, a.s. in RWE Transgas, a.s., das Gas aufbewahrt und vertreibt, und seine Tochter RWE Transgas Net, s.r.o., das Gas transportiert, aufgeteilt wurde. Die Entflechtung des Vertreibers (DSO mit über 90.000 Kunden) wurde, gemäß dem Energiegesetz, zum Ende von 2006 vollendet.

### Gaspreise für die Industrie in der ersten Hälfte 2011 (in EUR/GJ) – Vergleich



#### Normalverbraucher

Kategorie I2

Kategorie I3

#### Jahresverbrauch in Gigajoules

1 000 GJ < Verbrauch < 10 000 GJ

10 000 GJ < Verbrauch < 100 000 GJ

Quelle: Eurostat, 2011

Tschechien kauft Erdgas hauptsächlich von Russland und Norwegen, und deshalb ist die Tschechische Republik von russischen Lieferungen nicht 100% abhängig, wie dies der Fall bei vielen anderen mittel- und osteuropäischen Ländern ist. In der zweiten Hälfte des letzten Jahrzehnts wurden Langzeitverträge für Erdgaslieferungen mit russischen und norwegischen Gasproduzenten abgeschlossen. Zur Absicherung von Gaslieferungen an tschechische Kunden im Winter oder zur Überbrückung von allfälligen Lieferausfällen sind mehrere unterirdische Gaslager verfügbar. Was die Gasvorräte betrifft, so gehört Tschechien zu den Ländern mit einer der höchsten Gaslieferungsabsicherung in der EU. Wichtig ist auch, dass die Kapazität von Lager (gegenwärtig können 35,6% des Jahresverbrauchs gedeckt werden) in der Tschechischen Republik weiter vergrößert wird und im Jahr 2013 nahezu 50% des Jahresverbrauchs decken soll.

### Durchschnittliche vierteljährliche Preise in den Verbrauchskategorien für die Industrie

Standardgemäße Verbrauchskategorien	Jahresverbrauch (MWh)	Preis exkl. MwSt. und andere Steuern, EUR / kWh	
		2Q 2011	3Q 2011
Kategorie I1	< 278	0,04	0,05
Kategorie I2	279 – 2.778	0,04	0,04
Kategorie I3	2.779 – 27.783	0,03	0,03
Kategorie I4	27.784 – 277.831	0,03	0,03
Kategorie I5	277.832 – 1.111.323	0,03	0,03
Total		<b>0,03</b>	<b>0,04</b>

Hinweis: Grobe Umrechnung: 1 Kubikmeter = 10,55 kWh

Durchschnittlicher Wechselkurs - 2Q 2011: 1 EUR = 24,32 CZK, 3Q 2011: 1 EUR = 24,39 CZK

Quelle: Tschechisches Amt für Statistik, 2011

### WASSER – WASSER-/ABWASSERKOSTEN (EUR/Kubikmeter)

Prag	2.50	Ústí	3.10	Südmähren	2.50
Mittelböhmen	3.20	Liberec	3.10	Olomouc	2.90
Südböhmen	2.90	Hradec Králové	3.10	Zlín	3.00
Plzeň	2.80	Pardubice	2.90	Mähren-Schlesien	2.50
Karlovy Vary	2.40	Vysočina	2.80		

Hinweis: Wechselkurs: 1 EUR = 24,30 CZK (Juni 2011)

Quelle: Vereinigung für Wasserversorgung und Abwasser, 2011